

Anwendungsgebiet	<p>Hassolan wird als Dampfsperrbahn für Dächer mit Abdichtungen gemäß den "Flachdachrichtlinien" des ZVDH und den TECHNISCHEN REGELN "abc der Bitumenbahnen" des vdd auf Stahltrapezblech-Unterkonstruktionen eingesetzt, geeignet für oberseitige Dämmstoffverklebungen mit Hasse PU-Kleber, HassoStick 104 PU-Dämmstoffkleber und HassoStick PU-Dämmstoffkleber.</p> <p>Eine Funktion als vorübergehende behelfsmäßige Abdichtung (Notabdichtung) ist <u>nicht</u> gegeben.</p> <p>Hassolan ist <u>nicht</u> für eine direkte mechanische Befestigung zugelassen.</p>
Lagerung	<p>Hassolan ist immer ebenerdig stehend zu lagern und grundsätzlich vor Feuchtigkeit und direkter Sonneneinstrahlung zu schützen.</p> <p>Während der kalten Witterung (< 10° C) sind die Rollen erst unmittelbar vor der Verarbeitung aus dem temperierten (> 15° C) Lagerraum auf die Dachfläche zu schaffen und dürfen nur bei geeigneter Umgebungs- und Untergrundtemperatur (> 10° C Lufttemperatur) Zug um Zug sofort verarbeitet werden.</p>
Verarbeitung	<p>Der Untergrund muss sauber und absolut trocken sein. Die Verarbeitungstemperatur soll nicht unter + 10°C und darf nicht über + 30°C liegen. Die Konstruktion kann ein Gefälle von mindestens 2% aufweisen. Vor der Verarbeitung ist die Klebekraft zu überprüfen.</p> <p>Die Rollen sind nach dem sachgerechten Transport in Gefällerrichtung auszulegen und mindestens 15 Minuten zum Temperatur- und Längenausgleich liegen zu lassen. Nach der Ausrichtung wird die Dampfsperrbahn <u>nicht</u> wieder aufgerollt.</p> <p>Nach der Ausrichtung wird das Bahnende auf einer Länge von ca. 75 cm durch Abziehen der geteilten Folie auf dem Trapezblech verklebt. Die Rolle ist anschließend bis auf den verklebten Bereich zurück zu rollen. Die vorhandenen Folienenden der Hassolan sind nun gemeinsam vor der Rolle unter ständigem Zug flach vor der Bahn abzuziehen. Hierdurch wird die Rolle in Verlegerichtung gezogen und verklebt auf den Obergurten der Trapezbleche. Parallel hierzu wird die Dampfsperrbahn mit einem breitflächigen Schieber auf die Obergurte gepresst und geglättet.</p> <p>Die Längsnähte und Querstöße sind mit einem Nahtroller abzurollen und fest zu schließen. Die Nahtüberdeckung muss mindestens 8 cm und die Stoßüberdeckung mindestens 10 cm betragen. Hilfsbleche mit einer Breite von mindestens 10 cm müssen im Stoßbereich unterlegt werden. Gegen das Gefälle laufende Nähte und Stöße sind nicht zulässig.</p> <p>Hassolan und/oder die Stahltrapezblechkonstruktion kann bei thermischer Einwirkung ggf. Längenänderungen unterliegen, wodurch Hassolan in ihrer Wasser- und Dampfdichtigkeit beeinträchtigt werden kann. Daher soll Hassolan nach der Verlegung umgehend mit dem Wärmedämmstoff abgedeckt werden. Die fertig verlegte Hassolan kann als selbstklebende Dampfsperrbahn <i>ohne Sicherheitsnaht</i> gemäß ZVDH <u>nicht</u> als behelfsmäßige Abdichtung (Notabdichtung) genutzt werden.</p>
Entsorgungshinweise	<p>Polymerbitumenbahnen, Bitumenbahnen und deren Baustellenabfälle (nach Europäischem Abfallkatalog (EAK) und Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV) Abfallschlüssel 17 03 02 „Bitumengemische, teerfrei“) sind unter Beachtung von Abschnitt 3 der Gewerbeabfallverordnung (GewAbfV) gesammelt einem Recycling zuzuführen bzw. als Gewerbeabfall zu entsorgen.</p>

Diese Produktinformation entspricht unserem jetzigen Informationsstand. Änderungen im Rahmen des technischen Fortschritts oder durch betriebsbedingte Weiterentwicklung behalten wir uns vor. Der Verarbeiter ist verpflichtet, die Eignung und Anwendungsmöglichkeiten für den vorgesehenen Zweck zu prüfen. Bei speziellen Anwendungsfragen beraten wir Sie gern. Es gelten unsere Allgemeinen Geschäfts- und Lieferbedingungen.